

# Stadtverwaltung Eberbach

## Niederschrift

<b>Gremium</b>	<b>Bau- und Umweltausschuss</b>
<b>Sitzungsart</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Sitzungsnummer</b>	<b>BUA/06/2017</b>
<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Montag, 29.05.2017</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>17:50 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>18:05 Uhr</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Ratssaal, Rathaus, Leopoldsplatz 1</b>

### Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Bemerkung
------------	-----------

### Vorsitzender

Bürgermeister Peter Reichert	
------------------------------	--

### Mitglieder

Stadtrat Karl Braun	
Stadtrat Klaus Eiermann	
Stadtrat Georg Hellmuth	
Stadtrat Lothar Jost	
Stadtrat Christian Kaiser	
Stadtrat Michael Reinig	
Stadtrat Markus Scheurich	
Stadtrat Rolf Schieck	
Stadtrat Heiko Stumpf	
Stadtrat Peter Wessely	

### beratende Mitglieder

Beratendes Mitglied Volker Brich	
Beratendes Mitglied Tobias Günther	
Beratendes Mitglied Andreas Meier	
Beratendes Mitglied Dominik Nahm	
Beratendes Mitglied Alexander Silbereis	
Beratendes Mitglied Dirk Zimmermann	

### Stellvertretende Mitglieder

Stadtrat Prof. Dr. Dietmar Polzin	
-----------------------------------	--

### Verwaltungsmitglieder

Angestellter Klemens Bernecker	
Angestellter Steffen Koch	

**Schriftführerin**

Angestellte Lisa Götzenberger	
-------------------------------	--

**Abwesend:****Mitglieder**

Stadtrat Benjamin Müller	
--------------------------	--

**beratende Mitglieder**

Beratendes Mitglied Angelina Rocchetta	
--	--

Bürgermeister Reichert eröffnet die öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung und stellt fest, dass die Stadträte unter Mitteilung der Verhandlungsgegenstände der schriftlichen Einladung einberufen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung in der Eberbacher Zeitung Nr.120 vom 24.05.2017 und in der Rhein-Neckar-Zeitung Nr.120 vom 24.05.2017 bekannt gegeben wurden. Er begrüßt alle anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Zuhörerinnen und Zuhörer

**Tagesordnung:**

- |       |   |          |
|-------|---|----------|
| TOP 1 | Bauvoranfrage: Neubau Doppelhaushälfte mit Dachsanierung am Bestandsgebäude, Baugrundstück: Flst.Nr. 5383, Gemarkung Eberbach | 2017-109 |
| TOP 2 | Bauantrag: Umnutzung einer Wohnung zu Büroräumen im ev. Gemeindehaus, Baugrundstück: Flst.Nr. 747, Gemarkung Eberbach         | 2017-118 |
| TOP 3 | Erneuerung Kesselanlage des Nahwärmenetzes der Stadthalle Eberbach<br>hier: Auftragsvergabe der Heizungsinstallationsarbeiten | 2017-124 |
| TOP 4 | Mitteilungen und Anfragen   |          |

**Niederschrift:**

Top 1 Bauvoranfrage: Neubau Doppelhaushälfte mit Dachsanierung am Bestandsgebäude, Baugrundstück: Flst.Nr. 5383, Gemarkung Eberbach	2017-109
--	----------

**Beschlussantrag:**

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der §§ 65 und 84 Wassergesetz (WG) unter dem folgenden Vorbehalt mit den nachfolgenden Befreiungen erteilt:

Vorbehalt:

- Die beantragte Doppelhaushälfte ist in einer Bautiefe von max. 12,00 m auszuführen.

Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB:

- Überschreitung der festgesetzten Baugrenze zur Straßenseite um 3,0 m auf 7,74 m Länge.
- Überschreitung der Grundflächenzahl (GRZ) um ca. 40 m<sup>2</sup>, entspricht ca. 32 % sowie der Geschossflächenzahl (GFZ) um ca. 124 m<sup>2</sup>, entspricht ca. 60 %.

2. Die notwendige Anzahl der Kfz.- Stellplätze sowie der Fahrradstellplätze sind nach Maßgabe der Baurechtsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises nachzuweisen.

**Beratung:**

Herr Koch erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Stadtrat Eiermann erkundigt sich, ob der Bauherr mit dem Vorschlag einverstanden sei.

Herr Koch antwortet, dass es bereits ein Gespräch mit Bauherr und Architekt gab. Hierbei gab es keine negative Reaktion zum Vorschlag der Verwaltung.

**Ergebnis:**

Nach dem keine Wortmeldungen vorliegen lässt BM Reichert über den Antrag abstimmen, der mehrheitlich befürwortet wird.

Top 2 Bauantrag: Umnutzung einer Wohnung zu Büroräumen im ev. Gemeindehaus, Baugrundstück: Flst.Nr. 747, Gemarkung Eberbach	2017-118
---	----------

**Beschlussantrag:**

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der §§ 65 und 84 Wassergesetz (WG) erteilt.
2. Die notwendige Anzahl der Kfz.-Stellplätze sowie der Fahrradstellplätze sind nach Maßgabe der Baurechtsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises nachzuweisen.

**Beratung:**

Herr Koch verweist auf den Inhalt der Beschlussvorlage.

**Ergebnis:**

BM Reichert lässt über den Antrag abstimmen, der einstimmig befürwortet wird.

Top 3 Erneuerung Kesselanlage des Nahwärmenetzes der Stadthalle Eberbach hier: Auftragsvergabe der Heizungsinstallationsarbeiten	2017-124
--	----------

**Beschlussantrag:**

1. Die Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A an die Firma Bernd Ackermann, St. Leon-Rot mit der Auftragssumme von brutto 109.990,51 €.

2. Die Finanzierung der Bauleistung erfolgt über die Kostenstelle 11245061 „Heizzentrale Stadthalle“, Sachkonto 42110000. Hier stehen für die geplante Maßnahme ausreichend Mittel zur Verfügung.

**Beratung:**

Stadtrat Scheurich, Stadtrat Reinig und Herr Nahn erklären sich für befangen und nehmen im Zuhörerraum platz.

Herr Koch erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Von Seiten des Gremiums wird sich erkundigt warum keine Eberbacher Firma den Auftrag erhalte.

Stadtrat H. Stumpf bittet Herrn Scheurich hierüber Auskunft zu geben. Von Seiten des Gremiums erfolgt hierzu kein Widerspruch.

Herr Scheurich berichtet, dass alle 3 Firmen über die entsprechende Qualifikation verfüge die Arbeiten auszuführen, daher wurde an den günstigen Bieter vergeben.

Stadtrat Jost betont, dass man vergaberechtlich auch keine andere Möglichkeit gehabt hätte.

**Ergebnis:**

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt BM Reichert über den Antrag abstimmen, der einstimmig befürwortet wird.

Top 4 Mitteilungen und Anfragen	
------------------------------------	--

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

BM Reichert schließt die öffentliche Sitzung um 18:05 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

Peter Reichert

Lisa Götzenberger